Apollo™ SRX400 – Installationsanweisungen

Wichtige Sicherheitsinformationen

⚠ WARNUNG

Lesen Sie alle Produktwarnungen und sonstigen wichtigen Informationen der Anleitung "*Wichtige Sicherheits- und Produktinformationen*", die dem Produkt beiliegt.

⚠ ACHTUNG

Tragen Sie zum Vermeiden möglicher Personenschäden beim Bohren, Schneiden und Schleifen immer Schutzbrille, Gehörschutz und eine Staubschutzmaske.

HINWEIS

Prüfen Sie beim Bohren oder Schneiden immer, was sich auf der anderen Seite der Oberfläche befindet, um Schäden am Boot zu vermeiden.

Lieferumfang

- Einbaudichtung
- Montageschablone
- Vier selbstschneidende 4,2-mm-Schrauben (Größe 8)
- Zwei Schraubenabdeckungen
- Kabelbaum für Stromversorgung, Lautsprecher, Line-Ausgang und Subwoofer-Ausgang

Erforderliches Werkzeug

- Kreuzschlitzschraubendreher
- Elektrische Bohrmaschine
- Bohrer (die Größe variiert je nach Material der Oberfläche und den verwendeten Schrauben)
- Multifunktionswerkzeug oder Stichsäge
- Seewassertaugliches Dichtungsmittel auf Silikonbasis (optional)

Hinweise zur Montage

- Sie müssen das Radio auf einer ebenen Oberfläche mit einer guten Luftzirkulation an der Rückseite des Radios montieren, um einen Wärmeabzug zu ermöglichen.
- Wenn Sie das Radio an einem Ort installieren, der evtl. Wasser ausgesetzt ist, müssen Sie es in einem Winkel von bis zu 45 Grad zur Horizontalebene montieren.
- Wenn Sie das Radio an einem Ort installieren, der evtl. Wasser ausgesetzt ist, achten Sie darauf, dass das Kabel eine Tropfschleife hat, damit Wasser vom Kabel abtropfen kann und Schäden am Radio vermieden werden.
- Wenn eine Montage des Radios an der Außenseite des Schiffs erforderlich ist, müssen Sie es an einem Ort montieren, der sich weit oberhalb der Wasserlinie und nicht unter Wasser befindet und an dem es nicht durch Docks, Pfeiler oder andere Teile beschädigt werden kann.
- Damit es nicht zu Interferenzen mit Magnetkompassen kommt, muss der Abstand zwischen dem Radio und einem Kompass mindestens 10 cm (3,9 Zoll) betragen.

Montieren des Radios

HINWEIS

Verwenden Sie das Radio beim Bohren der Montagelöcher nicht als Schablone, da es dadurch zu Schäden am Glasdisplay und zum Erlöschen der Garantie kommen kann. Sie müssen die mitgelieferte Schablone verwenden, um die Montagelöcher ordnungsgemäß zu bohren.

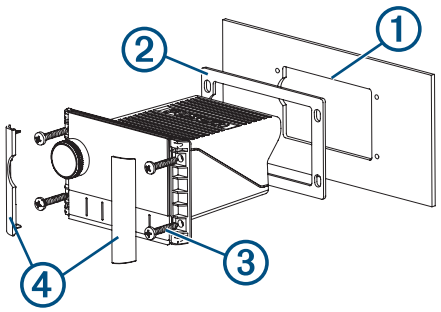
Gehen Sie beim Schneiden des Ausschnitts für das Radio vorsichtig vor. Zwischen Gehäuse und Montagelöchern besteht nur ein geringer Abstand. Wird der Ausschnitt zu groß geschnitten, könnte die Stabilität des Radios nach der Montage beeinträchtigt sein.

Seien Sie bei der Installation des Radios in einem Aluminiumboot oder einem Boot mit leitfähigem Rumpf vorsichtig, wenn das elektrische System vom Rumpf isoliert sein muss.

Tragen Sie kein Schmiermittel auf die Schrauben auf, wenn Sie das Radio an der Montagefläche befestigen. Schmiermittel können das Gehäuse des Radios beschädigen.

Damit Sie das Radio an einer neuen Stelle auf der Montagefläche montieren können, müssen Sie zunächst entsprechend den Hinweisen zur Montage einen Montageort auswählen.

1. Bringen Sie die Schablone an der Montagefläche an.
2. Bohren Sie ein Loch in der Ecke der gestrichelten Linie auf der Schablone.
3. Schneiden Sie die Montagefläche ① entlang der Innenseite der gestrichelten Schablonenlinie aus.



4. Vergewissern Sie sich, dass die Montagelöcher am Radio auf die Vorbohrungen der Schablone ausgerichtet sind.
5. Bringen Sie mit einem für die Montagefläche und den Schraubentyp geeigneten Bohrer die Vorbohrungen an.
6. Entfernen Sie die Schablone von der Montagefläche.
7. Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:
   - Wenn Sie das Radio an einem trockenen Standort installieren, bringen Sie die mitgelieferte Einbaudichtung ② an der Rückseite des Radios an.
   - Wenn Sie das Radio an einem Standort montieren, der Wasser ausgesetzt ist, tragen Sie um den Ausschnitt seewassertaugliches Dichtungsmittel auf der Montagefläche auf.

     HINWEIS

     Installieren Sie die mitgelieferte Einbaudichtung nicht, wenn Sie Dichtungsmittel auf die Montagefläche aufgetragen haben. Bei gleichzeitiger Verwendung von Dichtungsmittel und Einbaudichtung wird die Wasserbeständigkeit reduziert.

Januar 2021

GUID-FF0E2FF3-6582-49AF-A641-C26455B2A8CF v4

8 Wenn Sie nach der Installation keinen Zugang zur Rückseite des Radios haben, nehmen Sie die erforderliche Verkabelung vor.

9 Sichern Sie den Subwoofer mit den mitgelieferten Schrauben ③ an der Montagefläche.

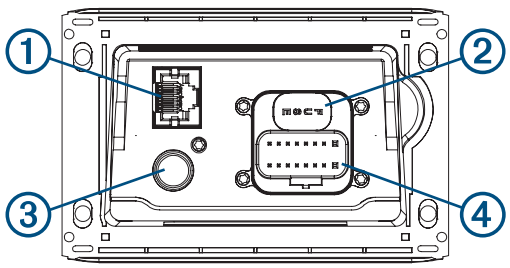
Ziehen Sie die Schrauben mit der Hand fest, wenn Sie das Radio an der Montagefläche sichern, damit Sie sie nicht zu fest anziehen.

10 Setzen Sie die Schraubenabdeckungen ④ auf.

Hinweise zum Verbinden des Geräts

Sie müssen das Radio mit der Stromversorgung, mit Lautsprechern und mit Medieneingabequellen verbinden. Planen Sie die Anordnung von Radio, Lautsprechern, Eingabequellen und optionalen Fusion PartyBus™ Geräten sowie dem Fusion PartyBus Netzwerk sorgsam, bevor Sie Verbindungen herstellen.

Identifizierung der Anschlüsse



①	Zum Verbinden mit einem Fusion PartyBus Radio oder Netzwerk (*Fusion PartyBus Netzwerk*, Seite 3).
② FUSE	Enthält die 15-A-Sicherung.
③	Zum Verbinden einer herkömmlichen AM-/UKW-Antenne. Wenn Sie das Radio auf einem Schiff mit Metallrumpf installieren, müssen Sie eine Antenne mit obligatorischer Masse verwenden. Wenn Sie das Radio auf einem Schiff ohne Metallrumpf installieren, müssen Sie eine Antenne ohne Masse verwenden. Weitere Informationen finden Sie in den Installationsanweisungen der Antenne.
④	Zum Verbinden des Kabelbaums

Kabelbaum

Funktion der Leitung	Leitungsfarbe/ Bezeichnung	Hinweise
Masse (-)	Schwarz	Zum Verbinden mit dem negativen Anschluss einer 12-Volt-Gleichstromquelle. Verbinden Sie zunächst diese Leitung und erst dann die gelbe Leitung. Alles Zubehör, das mit dem Radio verbunden wird, muss eine gemeinsame Masse verwenden.
Stromversorgung (+)	Gelb	Zum Verbinden mit dem positiven Anschluss einer 12-V-Gleichstromquelle mit einer Kapazität von 15 A. Verbinden Sie diese Leitung so nah wie möglich an der Stromquelle mit einer 15-A-Sicherung.
Zündung	Rot	Zum Verbinden einer getrennt geschalteten 12-V-Gleichstromverbindung, z. B. einem Zündungsbus, um das Radio ein- und auszuschalten. Falls Sie keine geschaltete 12-V-Gleichstromverbindung verwenden, müssen Sie diese Leitung mit derselben Quelle wie die gelbe Leitung (für die Stromversorgung) verbinden.
Verstärker ein	Blau	Zum Verbinden mit einem optionalen externen Verstärker, damit der Verstärker beim Einschalten des Radios eingeschaltet wird. Ein verbundener Verstärker muss mit derselben Masse (-) wie das Radio verbunden sein, damit diese Signalleitung ordnungsgemäß funktioniert.
Dimmen	Orange	Zum Verbinden mit der Beleuchtungsleitung des Boots, um das Radiodisplay abzublenden, wenn die Schiffsbeleuchtung eingeschaltet ist. Der Leitungsquerschnitt der Beleuchtungsleitung muss für die Sicherung geeignet sein, die den Schaltkreis versorgt, mit dem sie verbunden ist.
Lautsprecher links (+)	Weiß	
Lautsprecher links (-)	Weiß/Schwarz	
Lautsprecher rechts (+)	Grau	
Lautsprecher rechts (-)	Grau/schwarz	
Line-Ausgang (links) Line-Ausgang (rechts)	ZONE 1 LINE OUT	Bietet einen Ausgang auf einen externen Verstärker und ist mit der Lautstärkeregelung für Zone 1 verknüpft.
Subwoofer-Ausgang	SUB OUT	Bietet einen einzelnen Mono-Ausgang zu einem Subwoofer mit Stromversorgung oder einem Subwoofer-Verstärker. Ein verbundener Subwoofer ist mit der Lautstärkeregelung für Zone 1 verknüpft.

Herstellen der Stromversorgung

Beim Verbinden des Radios mit der Stromversorgung müssen Sie beide Stromleitungen verbinden. Die gelbe Stromleitung muss mit der Batterie verbunden werden, damit das Radio ausreichend mit Strom versorgt wird. Die rote Zündleitung sollte über die Zündung oder einen anderen manuellen Schalter verbunden werden, um das Ein-/Ausschalten des Radios zu ermöglichen. Diese Installationsmethode bietet die beste Leistung, da die gelbe Leitung eine konstante Bereitschaftsspannung beibehält, die die Startzeit für das Radio optimiert.

HINWEIS: Falls das Boot für längere Zeit gelagert wird, sollten Sie die gelbe Leitung evtl. über einen Unterbrecher oder einen ähnlichen Schalter verbinden. Auf diese Weise können Sie die Bereitschaftsspannung der gelben Leitung trennen und dadurch ein Entladen der Batterie während der Lagerung verhindern.

Falls Sie nicht die Möglichkeit haben oder es vorziehen, das Radio nicht über die Zündung ein- und auszuschalten, können Sie die rote Leitung und die gelbe Leitung mit demselben Schalter an der Schalttafel verbinden. Diese Installationsmethode führt zu einer etwas längeren Startzeit, jedoch wird beim Ausschalten des Radios über den Schalter kein Strom von der Batterie aufgenommen.

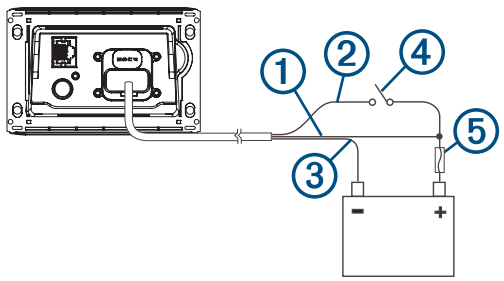
Sie müssen die Stromleitungen über eine 15-A-Sicherung oder einen 15-A-Unterbrecher mit der Batterie verbinden.

Falls eine Verlängerung der gelben Strom- und der schwarzen Masseleitungen erforderlich ist, verwenden Sie Leitungen nach AWG 14 (2,08 mm^2). Verwenden Sie bei Verlängerungen von mehr als 1 m (3 Fuß) Leitungen nach AWG 12 (3,31 mm^2).

Falls eine Verlängerung der roten Zündleitung erforderlich ist, verwenden Sie Leitungen nach AWG 22 (0,33 mm^2).

1 Führen Sie die gelbe Stromleitung ①, die rote Zündleitung ② und die schwarze Masseleitung ③ zur Batterie, und führen Sie den Kabelbaumstecker zum Radio.

Verbinden Sie den Kabelbaum erst mit dem Radio, wenn alle Blankdrahtverbindungen hergestellt wurden.



2 Verbinden Sie die schwarze Leitung mit dem Minuspol (-) der Batterie.

3 Wenn Sie die rote Leitung über die Zündung oder einen anderen manuellen Schalter ④ verlegen, verbinden Sie die rote Zündleitung mit der Zündung oder dem Schalter.

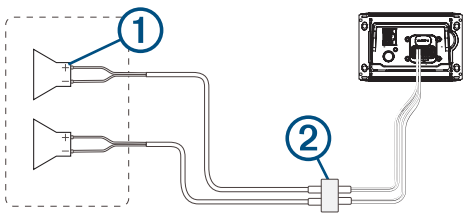
4 Verbinden Sie die rote Leitung mit der gelben Leitung, installieren Sie eine 15-A-Sicherung ⑤ so nah wie möglich an der Batterie, und verbinden Sie beide Leitungen mit dem Pluspol (+) der Batterie.

HINWEIS: Wenn Sie die rote Leitung über einen Schalter mit Sicherung verbinden, müssen Sie die rote Leitung nicht mit der gelben Leitung verbinden oder eine zusätzliche Sicherung in die rote Leitung einbauen.

Wenn Sie die rote und die gelbe Leitung über einen 15-A-Unterbrecher verbinden, müssen Sie keine zusätzliche Sicherung einbauen.

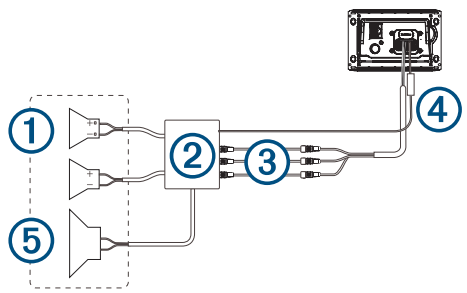
5 Verbinden Sie den Kabelbaum mit dem Radio.

Verkabelung eines Lautsprechersystems unter Verwendung des internen Verstärkers des Radios



①	Lautsprecher
②	Wasserdichte Verbindung

Verkabelung eines Lautsprechersystems unter Verwendung des Line-Ausgangs



Element	Beschreibung
①	Lautsprecher
②	Verstärker mit Stromversorgung
③	Line-Ausgang und Subwoofer-Ausgang Das Subwooferkabel bietet einen einzelnen Mono-Ausgang zu einem Subwoofer mit Stromversorgung oder einem Subwoofer-Verstärker. Möglicherweise müssen Sie einen RCA-Splitter verwenden, um es mit einem Verstärker zu verbinden.
④	Signalleitung für „Verstärker ein“ Ein verbundener Verstärker muss mit derselben Masse (-) wie das Radio verbunden sein, damit diese Signalleitung ordnungsgemäß funktioniert.
⑤	Subwoofer

HINWEIS: Wenn Sie den Line-Ausgang verwenden, können Sie Lautsprecher mit den Lautsprecherleitungen für den internen Verstärker des Radios verbinden, allerdings wirkt sich das Anpassen der Lautstärke in diesem Fall sowohl auf die Lautsprecher aus, die mit dem internen Verstärker verbunden sind, als auch auf die Lautsprecher, die mit dem Line-Ausgang verbunden sind. Dies kann eine unausgeglichene Lautstärke zur Folge haben.

Fusion PartyBus Netzwerk

Die Fusion PartyBus Netzwerkfunktion ermöglicht es Ihnen, mehrere kompatible Radios zusammen in einem Netzwerk zu verbinden. Dabei wird eine Kombination aus kabelgebundenen oder drahtlosen Verbindungen verwendet.

Sie können ein kompatibles Radio, z. B. das Apollo RA770 Radio, mit anderen kompatiblen Radios gruppieren, die mit dem Netzwerk verbunden sind. Gruppierte Radios können auf allen Radios in der Gruppe verfügbare Quellen teilen und die Medienwiedergabe steuern, sodass eine synchronisierte Audioausgabe auf dem Boot möglich ist. Sie können Gruppen bei Bedarf schnell auf kompatiblen Radios oder Fernbedienungen im Netzwerk erstellen, bearbeiten oder deren Gruppierung aufheben.

HINWEIS: Ein Zonenradio, z. B. das SRX400, kann eine Gruppe erstellen oder ihr beitreten, um Quellen von anderen Radios zu steuern und wiederzugeben. Es kann jedoch nicht die eigenen Quellen mit der Gruppe teilen.

Weitere Hinweise in Bezug auf das Teilen von Quellen finden Sie im Benutzerhandbuch.

Verwenden Sie kompatible Radios und Fernbedienungen, sowohl gruppierte als auch nicht gruppierte Geräte, um die Lautstärke der verfügbaren Lautsprecherzonen für ein beliebiges Radio im Netzwerk anzupassen.

Sie können in einem Netzwerk bis zu acht Fusion PartyBus Radios drahtlos verbinden.

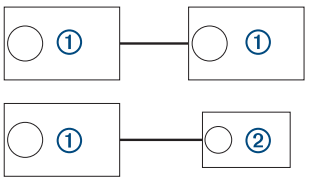
Hinweise zu kabelgebundenen Netzwerken

Beachten Sie beim Planen der Netzwerkinstallation die folgenden Hinweise für alle kabelgebundenen Verbindungen.

- Sie müssen Geräte mit standardmäßigen Cat5e- oder Cat6-Netzwerkkabeln mit RJ45-Steckern verbinden.
- Sie können zwei kompatible Geräte mit einem Netzwerkkabel direkt verbinden.
- Sie müssen kabelgebundene Netzwerkswitches und kabelgebundene oder WLAN-Netzwerkrouter verwenden, wenn Sie mehr als zwei kompatible Geräte mit einem Netzwerk verbinden.
- Wenn Sie einen Router im Netzwerk installieren, sollte dieser standardmäßig als DHCP-Server konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen des Routers.
- Wenn Sie keinen Router installieren und keine DHCP-Server im Netzwerk vorhanden sind, sollten Sie ein Fusion PartyBus Radio als DHCP-Server konfigurieren (*Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als DHCP-Server*, Seite 5).

Beispiel eines kabelgebundenen Netzwerks für direkte Verbindungen

Wenn zwei Geräte direkt miteinander verbunden werden, müssen die Netzwerkeinstellungen nicht geändert werden. Zum Erzielen der besten Ergebnisse sollte jedoch ein Gerät als DHCP-Server konfiguriert werden (*Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als DHCP-Server*, Seite 5).

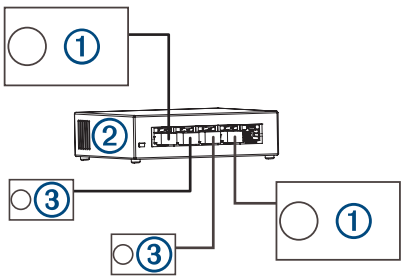


①	Fusion PartyBus Radio
②	Fusion PartyBus Zonenradio oder Fernbedienung

Beispiel eines kabelgebundenen Netzwerks mit einem Switch oder Router

Sie müssen kabelgebundene Netzwerkswitches, einen kabelgebundenen Netzwerkrouter oder beides verwenden, um mehr als zwei Geräte zu verbinden.

Wenn Sie keinen Router installiert haben und keine DHCP-Server im Netzwerk vorhanden sind, sollten Sie ein Fusion PartyBus Radio als DHCP-Server konfigurieren (*Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als DHCP-Server*, Seite 5). Wenn Sie einen Router installiert haben, müssen Sie diesen evtl. als DHCP-Server konfigurieren. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen des Routers.



①	Fusion PartyBus Radio
②	Kabelgebundener Netzwerkswitch oder kabelgebundener Netzwerkrouter
③	Fusion PartyBus Zonenradio oder Fernbedienung

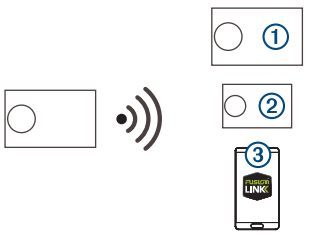
Hinweise zu WLAN-Netzwerken

Beachten Sie beim Planen des Netzwerks die folgenden Hinweise für alle drahtlosen Verbindungen.

- Kabelgebundene Verbindungen sind zuverlässiger als drahtlose Verbindungen. Das Netzwerk sollte nach Möglichkeit mit Netzwerkkabeln eingerichtet werden. Falls dies nicht möglich ist, sind viele Fusion PartyBus Geräte mit Wi-Fi® kompatibel. Sie können sie mit WLAN-Routern oder -Access-Points verbinden.
- Wenn Sie einen WLAN-Router im Netzwerk installieren, sollte dieser standardmäßig als DHCP-Server konfiguriert werden. Weitere Informationen finden Sie in den Anweisungen des WLAN-Routers.
- Wenn Sie keinen WLAN-Router verwenden, können Sie dieses Gerät als WLAN-Access-Point konfigurieren, damit Sie andere Geräte in Reichweite der Drahtlosfunktion verbinden können.

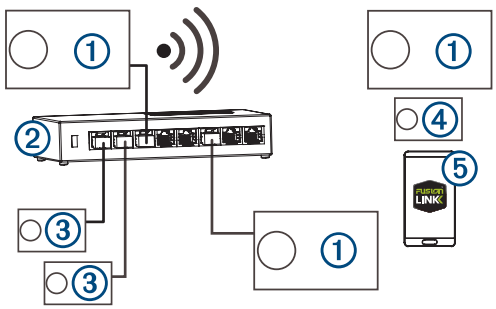
  HINWEIS: Sie sollten dieses Gerät nicht als WLAN-Access-Point konfigurieren, wenn Sie einen Router im Netzwerk installiert haben, da dies zu DHCP-Konflikten und dadurch zu einer schlechten Netzwerkleistung führen kann.
- Wenn Sie ein Fusion PartyBus Gerät als WLAN-CLIENT mit dem Netzwerk verbinden, können Sie keine zusätzlichen kabelgebundenen Fusion PartyBus Geräte mit diesem Gerät verbinden.
- Sie können ein Smartphone mit dem WLAN-Netzwerk verbinden, um Radios im Netzwerk über die Fusion-Link™ App zu bedienen.
- Sie können ein Apple® Gerät mit dem WLAN-Netzwerk verbinden, um über Apple AirPlay® 2 Medien auf mehrere Radios im Netzwerk zu streamen.
- Wenn Sie ein Bluetooth® Gerät mit dem Radio verbinden, kann dies zur Störung einiger Wi-Fi Verbindungen führen.
- Wi-Fi Signale können Bluetooth Geräteverbindungen stören. Deaktivieren Sie die Wi-Fi Einstellung des Radios, wenn Sie diese nicht verwenden, um eine Verbindung mit einem drahtlosen Netzwerk herzustellen oder einen WLAN-Access-Point bereitzustellen.

Beispiel eines WLAN-Access-Points



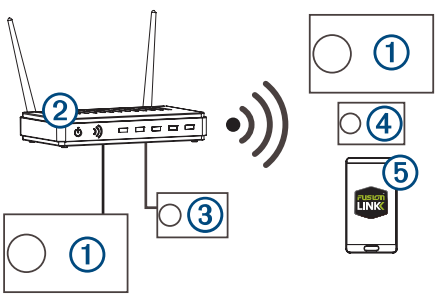
①	Fusion PartyBus Radio
②	Fusion PartyBus Zonenradio
③	Smartphone mit der Fusion-Link App

Beispiel eines WLAN-Netzwerks mit einem kabelgebundenen Switch oder Router



①	Fusion PartyBus Radio
②	Kabelgebundener Netzwerkswitch oder kabelgebundener Netzwerkrouter
③	Fusion PartyBus Zonenradio oder Fernbedienung
④	Fusion PartyBus Zonenradio
⑤	Smartphone mit der Fusion-Link App.

Beispiel eines WLAN-Netzwerks mit einem WLAN-Router oder -Access-Point



①	Fusion PartyBus Radio
②	WLAN-Netzwerkrouter oder WLAN-Access-Point
③	Fusion PartyBus Zonenradio oder Fernbedienung
④	Fusion PartyBus Zonenradio
⑤	Smartphone mit der Fusion-Link App

Einrichten von Netzwerken

Sie sollten über grundlegende Kenntnisse von Netzwerken verfügen, wenn Sie ein Netzwerk für Fusion PartyBus Geräte einrichten.

Diese Anweisungen enthalten grundlegende Informationen zum Einrichten und Konfigurieren eines Netzwerks und sollten in den meisten Situationen gelten. Falls Sie erweiterte Netzwerkaufgaben durchführen müssen, beispielsweise wenn Sie Geräten im Netzwerk eine statische IP-Adresse zuweisen oder erweiterte Einstellungen eines verbundenen Routers konfigurieren, müssen Sie sich evtl. an Netzwerkexperten wenden.

1. Ermitteln Sie den Montageort der Fusion PartyBus Geräte, die Sie mit dem Netzwerk verbinden möchten.

   HINWEIS: Kabelgebundene Verbindungen sind zuverlässiger als drahtlose Verbindungen. Bei der Planung des Netzwerks sollten Sie nach Möglichkeit Netzwerkkabel verlegen und keine drahtlosen Verbindungen verwenden.
2. Ermitteln Sie den Montageort erforderlicher Netzwerkrouter oder -switches.
3. Verlegen Sie Cat5e- oder Cat6-Netzwerkkabel zu den Montageorten der Radios, Switches und Router.
4. Verbinden Sie die Netzwerkkabel mit den Radios, Switches und dem Router.

   HINWEIS

   Schließen Sie die Installation der Radios noch nicht ab. Testen Sie zunächst das Netzwerk, bevor Sie die Radios installieren.
5. Schalten Sie alle mit dem Netzwerk verbundenen Geräte ein. Dazu gehören auch drahtlose Geräte.
6. Wählen Sie eine Option:
   - Falls Sie einen Netzwerkrouter (kabelgebunden oder drahtlos) verwenden, finden Sie bei Bedarf in der Dokumentation des Routers Informationen zum Konfigurieren des Routers als DHCP-Server. Wenn Sie einen Router als DHCP-Server verwenden, sollte bei allen Radios im Netzwerk die Standardkonfiguration (DHCP-Client) beibehalten werden.
   - Wenn Sie keinen WLAN-Router verwenden, sollten Sie bei Bedarf ein Radio als WLAN-Access-Point konfigurieren (*Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als WLAN-Access-Point*, Seite 5). Wenn Sie ein Radio als WLAN-Access-Point konfigurieren, wird dieses Radio zum DHCP-Server, und bei allen anderen Radios im Netzwerk sollte die Standardkonfiguration (DHCP-Client) beibehalten werden.
   - Wenn Sie keinen Netzwerkrouter und kein Radio als WLAN-Access-Point verwenden und wenn es keine anderen DHCP-Server im Netzwerk gibt, sollten Sie eines der Radios als DHCP-Server konfigurieren (*Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als DHCP-Server*, Seite 5).
7. Testen Sie das Netzwerk, indem Sie ☰ > **Gruppen** wählen, um eine Liste von Geräten anzuzeigen, die mit dem Netzwerk verbunden sind. Wählen Sie eine Option:
   - Falls Fusion PartyBus Geräte nicht im Netzwerk verfügbar sind, führen Sie eine Fehlerbehebung des Netzwerks durch (*Fehlerbehebung des Netzwerks*, Seite 6).
   - Falls alle Fusion PartyBus Geräte im Netzwerk verfügbar sind, schließen Sie die Installation aller Radios ab, sofern erforderlich.

Netzwerkkonfiguration

Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als DHCP-Server

Wenn Sie mehr als zwei Netzwerkgeräte direkt über einen Netzwerkswitch oder einen WLAN-Access-Point miteinander verbunden und keinen Router installiert haben, sollten Sie nur ein Fusion PartyBus Radio als DHCP-Server konfigurieren.

HINWEIS

Wenn das Netzwerk mehrere DHCP-Server umfasst, kommt es bei allen Geräten im Netzwerk zu Instabilitäten und einer schlechten Leistung.

HINWEIS: Wenn dieses Radio als WLAN-ACCESS-POINT eingerichtet ist, ist es standardmäßig als DHCP-Server konfiguriert, und es müssen keine weiteren Einstellungen geändert werden (*Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als WLAN-Access-Point*, Seite 5).

1. Wenn das Gerät über ein Netzwerkkabel mit dem Netzwerk verbunden ist, wählen Sie ☰ > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **WLAN aus**.
2. Wenn das Gerät über ein Netzwerkkabel mit dem Netzwerk verbunden ist, wählen Sie **Statische IP** > **Speichern**.
3. Wählen Sie **Erweitert** > **DHCP-Server** > **DHCP aktiviert** > **Speichern**.

Konfigurieren des Radios zur Verwendung mit einem Garmin® Marinenetzwerk

Sie können dieses Radio mit einem Garmin Marinenetzwerk verbinden, um das Radio über einen kompatiblen Garmin Kartenplotter anzuzeigen und zu bedienen.

HINWEIS: Wenn Sie das Radio zur Verwendung mit einem Garmin Marinenetzwerk konfigurieren, sind Sie auf die Verwendung von Garmin und Fusion® Geräten beschränkt. Eventuell ist es nicht möglich, Router, Speichergeräte oder andere Netzwerkgeräte von Drittanbietern direkt mit diesem Radio zu verwenden.

Wenn das Radio mit einem Garmin Marinenetzwerk verbunden ist, können Sie ein Smartphone mit einem WLAN-Access-Point an einem verbundenen Garmin Kartenplotter verbinden und das Radio über die Fusion-Link App bedienen.

Sie können keine Wi-Fi Netzwerke auf einem für ein Garmin Marinenetzwerk konfigurierten Radio verwenden. Diese Funktion ist nur mit kabelgebundenen Netzwerkverbindungen kompatibel.

Wählen Sie ☰ > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **WLAN aus** > **Garmin-Marinenetzwerk**.

Einrichten des Fusion PartyBus Geräts als WLAN-Access-Point

Zum drahtlosen Verbinden zusätzlicher Fusion PartyBus Geräte oder Smartphones mit einem Fusion PartyBus Gerät müssen Sie ein Gerät als WLAN-Access-Point konfigurieren. Dies ist nicht erforderlich, falls Sie einen WLAN-Router oder einen anderen WLAN-Access-Point im Netzwerk installiert haben.

HINWEIS: Sie sollten dieses Gerät nicht als WLAN-Access-Point konfigurieren, wenn Sie einen Router im Netzwerk installiert haben. Dies könnte zu DHCP-Konflikten und dadurch zu einer schlechten Netzwerkleistung führen.

Detailliertere Anweisungen zur Konfiguration finden Sie im Benutzerhandbuch.

1. Wählen Sie ☰ > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **WLAN-ACCESS-POINT**.
2. Wählen Sie **Standard verwenden**, und warten Sie, bis das Gerät die Netzwerkeinstellungen gespeichert hat.

HINWEIS: Nachdem die Standardeinstellungen gespeichert wurden, können Sie zum Ende des Menüs Netzwerk blättern, um die Informationen zu SSID und Kennwort anzuzeigen, die dem Access Point zugewiesen sind.

HINWEIS: Wenn Sie das Radio als WLAN-Access-Point konfigurieren, können Sie auch die kabelgebundene Netzwerkverbindung verwenden, ohne zusätzliche Einstellungen zu ändern. Die kabelgebundenen und drahtlosen Netzwerke sind überbrückt.

Verbinden des Fusion PartyBus Geräts mit einem WLAN-Access-Point

Sie können dieses Gerät mit einem WLAN-Access-Point eines Routers oder kompatiblen Fusion PartyBus Geräts im Netzwerk verbinden. Dieses Gerät kann über Wi-Fi Protected Setup (WPS) verbunden werden, wenn dies vom Access-Point unterstützt wird.

1. Wählen Sie ☰ > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **WLAN-CLIENT** > **SSID**.

   Eine Liste von WLAN-Access-Points in Reichweite wird angezeigt.
2. Wählen Sie den Fusion PartyBus WLAN-Access-Point.
3. Wählen Sie bei Bedarf die Option **Kennwort**, geben Sie das Kennwort ein, und wählen Sie ✔.
4. Wählen Sie **Speichern**.

HINWEIS: Wenn Sie das Radio mit einem WLAN-Access-Point verbinden, können Sie die kabelgebundene Netzwerkverbindung nicht verwenden.

Zurücksetzen der Netzwerkeinstellungen

Sie können alle Netzwerkeinstellungen für dieses Radio auf die Werkseinstellungen zurücksetzen.

Wählen Sie ☰ > **Einstellungen** > **Netzwerk** > **Reset** > **Ja**.

Erweiterte Netzwerkkonfiguration

Sie können erweiterte Netzwerkaufgaben auf einem Fusion PartyBus Gerät durchführen, z. B. DHCP-Bereiche definieren und statische IP-Adressen einstellen. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch.

Fehlerbehebung des Netzwerks

Wenn Fusion PartyBus Geräte im Netzwerk nicht angezeigt werden oder nicht verbunden werden können, überprüfen Sie Folgendes:

- Vergewissern Sie sich, dass nur ein Gerät (entweder ein Radio oder ein Router) als DHCP-Server konfiguriert ist.
- Vergewissern Sie sich, dass alle Fusion PartyBus Geräte, Netzwerkswitches, Router und WLAN-Access-Points mit dem Netzwerk verbunden und eingeschaltet sind.
- Vergewissern Sie sich, dass drahtlose Fusion PartyBus Geräte mit einem WLAN-Router oder WLAN-Access-Point im Netzwerk verbunden sind.

  HINWEIS: Kabelgebundene Verbindungen sind zuverlässiger als drahtlose Verbindungen. Sie sollten Geräte nach Möglichkeit mit einem Netzwerkkabel mit dem Netzwerk verbinden.
- Möglicherweise kommt es zu Funkstörungen, wenn sich viele WLAN-Access-Points in der Nähe befinden. Ändern Sie den Kanal am Router oder am WLAN-Access-Point, um zu testen, ob es Störungen gibt, und um diese zu beseitigen.
- Wenn Sie ein Bluetooth Gerät mit einem Radio verbinden, das als WLAN-Access-Point oder -Client konfiguriert ist, wird ggf. die Funkleistung eingeschränkt. Trennen Sie Bluetooth Geräte, um zu testen, ob es Störungen gibt, und um diese zu beseitigen.
- Wenn Sie statische IP-Adressen konfiguriert haben, stellen Sie sicher, dass jedes Gerät über eine eindeutige IP-Adresse verfügt, dass die ersten drei Ziffernblöcke der IP-Adressen übereinstimmen und dass die Teilnetzmasken auf allen Geräten identisch sind.
- Falls Sie Konfigurationsänderungen vorgenommen haben, die zu Netzwerkproblemen führen könnten, setzen Sie alle Netzwerkeinstellungen auf Werksstandards zurück.

Radioinformationen

Technische Daten

Allgemeines

Gewicht	340 g (12 Unzen)
Wasserdichtigkeit	IEC 60529 IPX7 (nur Vorderseite des Radios und nur bei ordnungsgemäßer Installation)
Betriebstemperaturbereich	0 °C bis 50 °C (32 °F bis 122 °F)
Lagertemperaturbereich	-20 °C bis 70 °C (-4 °F bis 158 °F)
Eingangsspannung	10,8 bis 16 V Gleichspannung
Stromstärke (maximal)	8 A
Stromstärke (bei Stummschaltung)	Weniger als 400 mA
Strom (ausgeschaltet)	Weniger als 200 mA
Sicherung	15 A, Flachsicherung
Reichweite der Wi-Fi Drahtlosfunktion	Bis zu 32 m (105 Fuß)
Reichweite der Bluetooth Drahtlosfunktion	Bis zu 10 m (30 Fuß)
Funkfrequenzen/-protokolle	Wi-Fi 2,4 GHz bei 15 dBm (nominal) Bluetooth 2,4 GHz bei 10 dBm (nominal)
Sicherheitsabstand zum Kompass	10 cm (3,9 Zoll)

Integriert, Klasse-D-Verstärker

Ausgabeleistung (Musik) pro Kanal	2-mal maximal 70 W bei 2 Ohm pro Kanal
Gesamtausgabespitzenleistung	Maximal 140 W
Ausgabeleistung pro Kanal[1]	2-mal 43 W (eff.) bei 14,4 V Gleichspannung, 2 Ohm, 10 % THD 2-mal 26 W (eff.) bei 14,4 V Gleichspannung, 4 Ohm, 10 % THD*

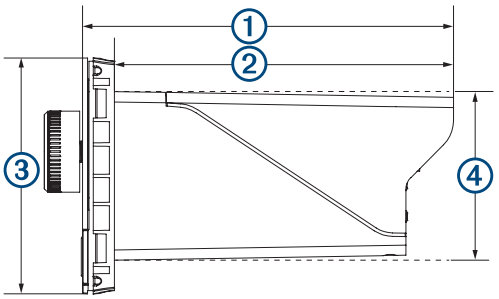
Tunerfrequenzen

Tuner	Europa und Australasien	USA	Japan
UKW-Funkfrequenzbereich	87,5 bis 108 MHz	87,5 bis 107,9 MHz	76 bis 95 MHz
UKW-Frequenzschritt	50 kHz	200 kHz	50 kHz
AM-Funkfrequenzbereich	522 bis 1620 kHz	530 bis 1710 kHz	522 bis 1620 kHz
AM-Frequenzschritt	9 kHz	10 kHz	9 kHz

[1] Das Radio begrenzt u. U. die Ausgangsleistung, um ein Überhitzen des Verstärkers zu verhindern und um die Audiopegel beizubehalten.

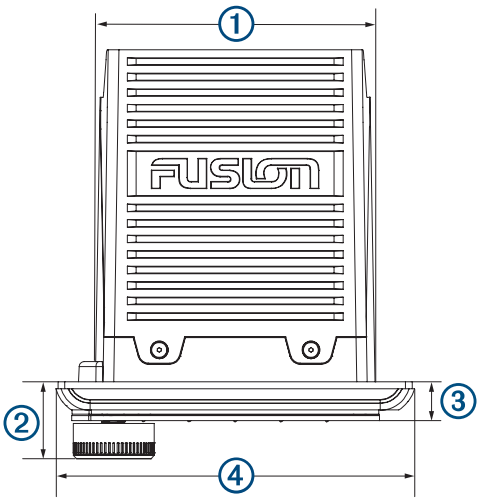
Zeichnungen der Abmessungen des Radios

Abmessungen Seite



①	110 mm (4,33 Zoll)
②	100 mm (3,94 Zoll)
③	70 mm (2,76 Zoll)
④	50 mm (1,97 Zoll)

Abmessungen oben



①	83 mm (3,27 Zoll)
②	22 mm (0,87 Zoll)
③	10 mm (0,39 Zoll)
④	110 mm (4,33 Zoll)

Software-Updates

Sie erzielen die besten Ergebnisse, wenn Sie bei der Installation die Software aller Fusion Geräte aktualisieren, um die Kompatibilität sicherzustellen.

Sie können die Software über die Fusion-Link Fernbedienungs-App auf Ihrem kompatiblen Apple oder Android™ Gerät aktualisieren. Rufen Sie den Apple App Store℠ oder den Google Play™ Store auf, um die App herunterzuladen und die Gerätesoftware zu aktualisieren.

© 2018 Garmin Ltd. oder deren Tochtergesellschaften